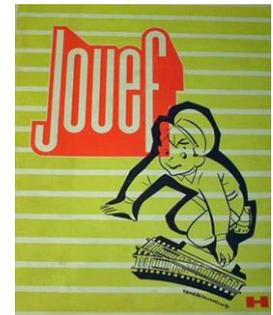


# TéB

## TéB

## Trains électriques de Bâle

Trains électriques de Bâle knüpft an die grossen Zeiten der Spur-0-Eisenbahnen von JEP, HORNBY, MÄRKLIN, FLEISCHMANN, HAG, BUCO; STADTILM, MAV etc. an. Die Eisenbahn-Modelle der Nachkriegszeit bis ca. 1955 bildeten den absoluten Höhepunkt der Modell-Spielzeuge.



Die Entwicklung einer Lok benötigte damals viel Zeit, Arbeit und Kapital. Darum haben wir heute nur sehr wenige Loks, aber eine grosse Auswahl an Waggons. Und diese wenigen Loks sind oft nicht auf der gleichen Gleis-Anlage einsetzbar. Spezielle Modelle, die nur in kleinen Serien hergestellt wurden, sind heute sehr begehrt und erreichen astronomische Preise.



TéB erweitert daher den Spur-0-Fuhrpark um internationale Loks und wenige ausgewählte Waggon der 50er, 60er und 70er Jahre. Im Focus stehen die grossen TEE-Züge, die leistungsstarken E-Loks der SNCF, die legendären Dieselloks der DB, die erfolgreichen Triebzüge der Schweiz, und auch ältere Spezialzüge wie der Bugatti-Triebzug etc. TéB ist kein weiterer Anbieter von Replicas der goldenen Märklin-Zeit der 30er-Jahre, sondern ergänzt ganz bewusst das Angebot um andere zeitnahe Modelle. TéB korrigiert auch ein paar Sünden der alten Spur-0-Eisenbahn. Die späteren Loks waren meist schon massstäblich gebaut. Das heisst, sie waren nicht verkürzt und darum viel zu lang für das bestehende Wagen-Material. Oft waren die Loks gleich lang oder sogar länger als die zugehörigen Waggon. TéB baut all diese Loks im alten TinPlate-Stil nach. Das Ziel bleibt ein Kurven-Radius von 60cm.

Die Machart der Lokomotiv- und Waggon-Modelle soll demjenigen der letzten Produktionsjahre von JEP, HORNBY und MÄRKLIN entsprechen. Die Gehäuse werden bewusst nicht zu detailreich hergestellt. Moderne Ätz-Teile und feine Einlegeteile werden nicht eingebaut.



Die Herstellung geschieht mit modernsten Fertigungstechniken wie 3D-Konstruktion, modernster Laser-Technologie, 3D-Sandguss, 3D-Printing, 3D-Fräsen, RapidTooling und alle Arten von RapidPrototyping. Im Focus stehen tiefe Fertigungskosten für die Kleinserien-Fertigung. Und sehr kurze Entwicklungszeiten.



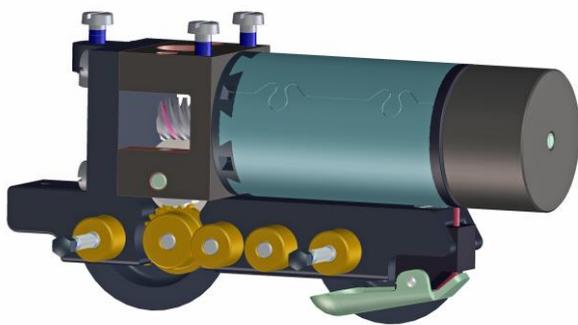
Die Fertigung ist zeitgemäss - Den Charme der alten Modelle wollen wir aber erhalten.



Im Umfeld von den grossen Marken entstanden viele kleine Anbieter von charmantem Zubehör und speziellen Lokomotiv- oder Waggon-Modellen. Ihre Namen waren BLZ, EFFEL, GMP, Fournereau, Marescot, Biaggi, Elettren, AS, Dubout, etc. . .). Kibri baute Bahnhöfe und Zubehör dazu. Sie erfreuen heute noch etliche Sammler und Liebhaber. Seit den 60er-Jahren hat sich einiges verändert. H0 wurde die dominierende Spurweite. Bei den grossen Bahnen hat sich die Spur-1 durchgesetzt. Heute existiert eine neue kleine Gemeinde an Spur-0-Liebhabern. Sie eifern der Original-Treue nach. Darum reden wir hier von Scale- oder Fine-Scale-Modellen.

<Trains électriques de Bâle> setzt moderne Antriebs-Komponenten ein. Bewusst wird nach der Spieler-Vereinbarung (Gleichstrom 20V, 3-Leiter-Technik mit plus am Mittelleiter für Vorwärtsfahrt) gebaut. Die Kupplungen sind Standard Märklin oder Märklin-Kompatibel. Für den französischen Markt können alle Loks mit JeP attelages automatiques umgebaut werden.

TéB bietet auch Umbau-Sätze für die alten Loks (Motorengehäuse) und Waggon (Kupplungen und Schleifer) an.



#### **Freddy Thommen**

Thommen Technik  
Aktienmühle 425  
Gärtnerstrasse 46  
CH - 4057 BASEL  
+41 61 383 15 05

thommentechnik@vtxmail.ch